

Indischer Premier Singh zu Besuch in USA

Washington. Der indische Ministerpräsident Manmohan Singh ist am Dienstag von US-Präsident Barack Obama im Weißen Haus empfangen worden (Foto). Beide Staaten seien weltweit führend und getrieben davon, »eine Zukunft der Sicherheit und des Wohlstands für alle Nationen aufzubauen«, sagte Obama. Singh erklärte, er hoffe auf eine »strategische Partnerschaft von globaler Dimension«. Indien und die USA seien zwar räumlich getrennt, aber durch nationale Werte verbunden - »Demokratie, Pluralismus, Rechtsstaatlichkeit und Respekt vor grundlegenden menschlichen Freiheiten«, erklärte der Regierungschef. Obama verwies darauf, daß sein Vorgänger Harry Truman vor 60 Jahren den ersten Premier des unabhängigen Indiens begrüßt hatte.

Auf der Tagesordnung von Singhs Besuch stehen unter anderem der Klimawandel und die Beziehungen Washingtons zu den indischen Konkurrenten China und Pakistan. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/135217.indischer-premier-singh-zu-besuch-in-usa.html>